

**Zeitschrift:** Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 42 (1969)

**Heft:** 11

**Vereinsnachrichten:** Die Ähre : officielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DIE ÄHRE

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralpräsident Gfr Gischard René, Blauäcker 21, 8051 Zürich.

Ø Privat 051 41 98 40      Geschäft 051 47 97 73

1. Techn. Leiter Hptm Siegenthaler Gottfried, Kanalweg 30, 4800 Zofingen.

Ø Privat 062 51 26 32      Geschäft 062 51 51 51, intern 309

2. Techn. Leiter Hptm Qm Altwegg Heinz, Spulackerstrasse 638, 8274 Tögerwilen TG

Ø Privat 072 9 62 27      Geschäft 051 25 77 60



## Die Berner Fouriergehilfen feiern!

Was ist der Fouriergehilfe? Der Fouriergehilfe ist das, was der Name sagt: der Gehilfe des Fouriers. Der junge Wehrmann wird in einem dreiwöchigen Kurs, der gleichzeitig als Wiederholungskurs zählt, ausgebildet und zwar von Fachleuten, den Quartiermeistern. Nach nur drei Wochen Spezialausbildung soll nun der Fouriergehilfe, im Notfall auch als selbständiger Rechnungsführer eingesetzt werden können. Diese schwere Aufgabe, erschwert durch ständige Änderungen und Neuerungen im militärischen Verpflegungs- und Verwaltungssektor macht es dem Fouriergehilfen nicht leicht, immer auf dem laufenden zu sein. Deshalb wurde während des Zweiten Weltkrieges der Verband Schweizerischer Fouriergehilfen gegründet. Einige Jahre später, genau am 23. September 1944 wurde die Sektion Bern anlässlich einer Versammlung im Hotel Metropol ins Leben gerufen. Der erste Grundstock bildeten acht Fouriergehilfen aus Bern und Umgebung. Heute, nach 25 Jahren, zählt die Sektion gegen 300 Aktivmitglieder. Das grosse Einzugsgebiet erstreckt sich über den ganzen Kanton Bern, das Oberwallis und umfasst noch alle deutschsprachigen Fouriergehilfen bis nach Genf. Die auswärtigen Kameraden haben natürlich nur selten Gelegenheit an den Veranstaltungen in Bern teilzunehmen und müssen auf dem schriftlichen Weg über Änderungen informiert werden, weil die Arbeit des Fouriergehilfen bei einer Mobilmachung und auch im Wiederholungskurs von allem Anfang an — schon bei den Dienstvorbereitungen — reibungslos funktionieren müssen, ist die ausserdienstliche Vorbereitung und Weiterbildung auf diesem Gebiet besonders wichtig. Deswegen gibt es auf die Frage «Ausserdienstliche Tätigkeit — ja oder nein?» nur eine Antwort «ja»; denn in den Statuten steht an erster Stelle die ausserdienstliche Weiterbildung der Mitglieder. Dieser Passus resultiert aus der Erkenntnis, dass es bei der dem Fouriergehilfen zugeteilten Aufgabe um etwas mehr geht, als um die blosse Absolvierung von gesetzlich vorgeschriebenen Diensten. Als fachtechnisch ausgebildeter Mitarbeiter des Fouriers wird von ihm verlangt, dass er jederzeit seine Aufgabe erfüllen kann. Das ist dem Fouriergehilfen aber nur möglich, wenn er die entsprechenden Anstrengungen unternimmt, sein fachtechnisches Wissen und Können zu vertiefen und zu erweitern. Die Vertiefung des im dreiwöchigen Kurs gebotenen Stoffes ausserhalb einer Dienstleistung ist unumgänglich, wenn der Fouriergehilfe den an ihn gestellten Anforderungen im Dienst genügen will. Im WK oder EK ist es schon aus zeitlichen Gründen oft nicht möglich, Vergessenes aufzufrischen. Die Vertiefung des Fachwissens wird jedoch, um die aufgezeigte Zeitlücke im Dienst aufzufüllen, durch die ausserdienstliche Tätigkeit des Verbandes sozusagen «gratis ins Haus geliefert». Ebenso notwendig ist die Erweiterung des fachlichen Wissens. Die Änderungen von Reglementen und Weisungen sollten nicht nur in die Kartentasche verstaut werden. Sie bedürfen eines eingehenden Studiums. Die Kurse des Verbandes bieten dem Fouriergehilfen Hand, seine Ausbildung laufend zu ergänzen.

Die Geschichte der Sektion Bern zeigt, dass es manche Hürde zu überwinden gab und auch in Zukunft wird es noch viele Hindernisse geben. Die «Berner» hatten die Ehre in den Jahren 1955 bis 1961 den Zentralvorstand zu stellen. Diese zusätzliche Aufgabe wurde aber in kameradschaftlicher Zusammenarbeit bestens gelöst. Fünfmal wurde die Sektion mit der Durchführung der Delegiertenversammlung betraut. Doch hat die Sektion Bern ihre Ziele noch nicht erreicht und dies ist gut so, denn ein einmal erreichtes Ziel und die satte Zufriedenheit lähmen die Initiative und bald Erreichtes wird zur Selbstverständlichkeit.

Mit dem Marchstein des Jubiläums möchten wir aber auch in die Zukunft blicken und zwar müssen alte Ortsgruppen, wie Biel, Langenthal usw., wieder reaktiviert werden und neue Gruppen zum Teil aufgestellt werden. Für dieses Unternehmen ist die Sektion aber auf jeden Fouriergehilfen angewiesen. Durch die Teilnahme an den Veranstaltungen bestätigt er sein Interesse an der ausserdienstlichen Weiterbildung und das ist sicher die grösste Anerkennung der Arbeit der technischen Leitung wie auch des Vorstandes. Nebst der ausserdienstlichen Ausbildung wird besonders die gute Kameradschaft gepflegt und gefördert. Die Zeitschrift «Der Fourier», die zu den führenden Militärzeitschriften gezählt werden darf, gibt immer über viele Fragen des Versorgungswesens Auskunft. Ebenso ist die gute Zusammenarbeit mit den hellgrünen Verbänden von Bern, der Offiziersgesellschaft der Versorgungsgruppen, des Fourierverbandes und des Küchenchefverbandes, lobenswert.

Möge die Sektion Bern auch in den nächsten 25 Jahren so erfolgreich sein, wie sie es bis anhin war.

Die Ausstellung beim Warenhaus der Gebrüder Loeb AG soll eine kleine Werbung für die ausserdienstliche Weiterbildung des Fouriergehilfen sein.

Zum Jubiläumsanlass vom 18. Oktober 1969 wünschen wir der Sektion Bern des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen alles Gute und die Gründer der Sektion sind ihres Dankes sicher.

-ae-

## Sektion Aargau

Präsident Gfr H. Hochstrasser, Jakob Bächli-Strasse 9, 5033 Buchs.  
Techn. Leiter Hptm Siegenthaler Gottfried, Kanalweg 30, 4800 Zofingen.

Ø P 064 24 35 21 G 064 22 35 35

Ø P 061 33 82 96 G 061 42 77 80

Ø P 061 72 15 05 G 061 72 17 17

## Sektion beider Basel

Präsident Gfr Werner Xaver, Theodorsgraben 6, 4058 Basel.  
Techn. Leiter Hptm Qm A. Stürchler, Domplatz 7, 4144 Arlesheim.

Bei strahlendem Sonnenschein führte unsere Sektion am 20. / 21. September den diesjährigen *Sektionswettkampf* durch. Nach einem Verpflegungszwischenhalt in Sihlbrugg-Dorf erreichten wir das Wettkampfgebiet der Flumserberge im Laufe des Samstagnachmittags. Besonders freute uns der Besuch des zentraltechnischen Leiters, welcher den dieses Jahr dezentralisiert zur Durchführung gelangenden, friedlichen Wettstreit leitete und überwachte. Die vielen Schlachtenbummler benützten die Wettkampfzeit zu einer Wanderung in die nähere Umgebung. Am Abend alsdann genoss jeder die bereits zur Gewohnheit gelangte Gemütlichkeit. Am Sonntagmorgen wurde des Wettkampfes 2. Teil, das Marschpensum, bei ebenfalls strahlendem Sonnenschein erfüllt. Zum Schluss der Veranstaltung dankt der technische Leiter unserer Sektion allen Teilnehmern für ihren Einsatz und ihr Erscheinen.

- Am 6. Dezember, um 20 Uhr, findet im Restaurant Kaserne unsere *Jahresschlussfeier* statt. Anmeldungen für diesen Anlass sind bis spätestens 30. November an den Präsidenten zu richten.

**Verkaufszentrale**  **Zürich**

**Speisekartoffeln    Karotten    Sauerkraut    Qualitätsgemüse**

empfiehlt militärischen Schulen und Kursen zu prompter und zuverlässiger Lieferung.  
Verlangen Sie Spezialofferte für Militär.

**8005 Zürich   Quellenstrasse 2   Telephon 051 / 44 95 44**

## Sektion Bern

Präsident Gfr Zemp Hans, Stämpflistrasse 6, 3008 Bern.

∅ P 031 25 44 00 G 031 67 24 68

Postadresse VSFg, Sektion Bern, Postfach, 3000 Bern 7.

∅ P 031 53 50 27 G 031 61 29 79

Techn. Leiter Major Qm John Albert, Könizstrasse 259, 3097 Liebefeld.

Stammtisch am ersten Freitag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Adler, Gerechtigkeitsgasse 7, Bern

● Freitag, 21. November Vortrag «Kriegsmobilmachungsübung»

● Freitag, 12. Dezember Jahresschlussabend

*Gemeindeabrechnung.* Am 25. September fanden sich unter der Leitung von Lt Mauron sowie unseres technischen Leiters, Major A. John, eine erfreuliche Anzahl Mitglieder zu einem weiteren Arbeitsabend in Bern ein.

Auf Grund der Rekognosierung in Laupen vom 30. August galt es nun gemeinsam die Gemeindeabrechnung zu erstellen. Lt Mauron verstand es gut, die ganze Abrechnung, welche vielen von uns immer wieder Kopfzerbrechen macht, zu erläutern und uns dabei auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen.

Diese Veranstaltung bot erneut Gelegenheit dazu, sich ausserdienstlich zu betätigen und sich so auf den nächsten WK vorzubereiten. Das gewählte Thema stiess auf grosses Interesse.

Wir hoffen auch an unseren weiteren Veranstaltungen ebensoviele Mitglieder begrüssen zu können.

*Jahresabschlussabend.* Zu unserem Jahresabschlussabend, der am 12. Dezember stattfindet, laden wir schon heute alle Mitglieder recht herzlich ein ins Restaurant Waldhorn, Waldhöheweg 1, in Bern (Tram Nr. 9, Richtung Guisan-Platz bis Spitalacker) um 20 Uhr. Wir freuen uns auf Dein Erscheinen.

## Sektion Graubünden

Präsident Gfr Raschein Luzius, Portal, 7099 Malix.

∅ P 081 22 56 64 G 081 22 66 61

Techn. Leiter Oblt Vital Otto, Löstrasse 116, 7000 Chur.

∅ P 081 22 81 15 G 081 21 31 01

Am 18./19. Oktober fand der 8. *Bündnerische Zweitagemarsch*, organisiert von der BOG, mit rund 300 Teilnehmern statt, unter denen sich immerhin sechs «Hellgrüne» befanden. Unsere Sektion startete wie immer mit der eigenen Gruppe «Palü» und legte beide Strecken von je über 20 km unter der vorgeschriebenen Minimalzeit zurück, so dass für das Zurückmelden noch eine Wartezeit eingeschaltet werden musste. Insgesamt wurden 13 Wehrmänner für die Beteiligung an allen acht Bündnerischen Zweitagemarsch-Veranstaltungen mit der Silbermedaille ausgezeichnet, worunter auch unser Kamerad Heiri Schiebel. Der Marsch, bei herrlichstem Herbstwetter, durch eine prächtige Landschaft abseits der Landstrassen, wie auch der fröhliche Rahmen (insbesondere beim sogenannten Landsknechtentreffen in Jenins und im Etappenort Luziensteig) und das Erlebnis einer gemeinsamen Leistung bilden einen Höhepunkt in unserer heutigen übermotorisierten Welt. Es ist zu hoffen, dass nächstes Jahr eine noch grössere Zahl von Kameraden dieses Genusses teilhaftig werden will.

Über die *Rekognoszierungsübung* unserer Sektion werden wir in der nächsten Nummer Bericht erstatten.

## Sektion Ostschweiz

Präsident Gfr Buschor Josef, Boppartshofstrasse 17, 9014 St. Gallen.

∅ P 071 27 30 24 G 071 23 16 12

Techn. Leiter Hptm Qm Müller H., Burgstrasse 133, 9000 St. Gallen.

∅ P 071 27 22 43 G 071 23 33 22

Techn. Leiter Lt Baumgartner Walter, Birnbäumenstr. 21 c, 9000 St. Gallen.

∅ P 071 24 92 37 G 071 23 33 22

## Section Romande

Adresse des Vorstandes: Bovet Guy, 1, rue Hugo de Senger, 1205 Genève.

Technischer Leiter: Oblt Delessert Daniel, «La Brousse» Marcellin, 1110 Morges.

## Sektion Solothurn

Präsident Affolter Hugo, Maria Schürer-Strasse 6, 2540 Grenchen.      Ø P 065 8 76 84      G 065 8 55 50  
Techn. Leiter Fourier Gschwind Hans-Rudolf, Schöneggstr. 55, 2540 Grenchen.      Ø P 065 8 61 36      G 065 2 83 23

## Sektion Zentralschweiz

Präsident Richli Franz, Achat, 6275 Ballwil.      Ø P 041 89 17 97      G 041 21 52 87  
Techn. Leiter Hptm Qm Meister René, Rütistrasse 30, 8032 Zürich.      Ø P 051 32 18 27      G 051 23 97 88

## Sektion Zürich

Präsident Gfr Erne René, Nelkenstrasse 14, 8105 Regensdorf.      Ø P 051 71 37 33      G 051 44 40 40

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilen die technischen Leiter:

1. Techn. Leiter Hptm Schmid Otto, Rainfussweg 1, 8038 Zürich.      Ø P 051 45 81 90      G 051 29 28 11 int. 683

2. Techn. Leiter Major Meier H., Freiestrasse 221, 8032 Zürich      Ø P 051 53 03 44      G 051 33 54 11 int. 6401

Stammtisch in Winterthur am zweiten Dienstag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Feldschlösschen.

Am Knabenschiessen-Nachmittag vom 15. September fand die Besichtigung der Maggi-Fabrik in Kemptthal statt. Eine Gruppe von ca. 20 Personen hatte die Gelegenheit einige Abteilungen der Nahrungsmittel-Produktion und Verpackung zu besichtigen. Am Schluss des Rundgangs offerierte die Firma den Teilnehmern noch einen währschaften Zabig.

Am 11. Oktober hätte die Auto-Orientierungsfahrt, organisiert durch die Sektion Zentralschweiz, stattfinden sollen. Obwohl sich unsere Sektion mit 6 Kameraden, teilweise in Begleitung ihrer Damen, für die Fahrt angemeldet hatten, wurde diese im letzten Moment mangels Beteiligung abgeblasen. Nächstes Jahr wird die Sektion wieder eine eigene Auto-Orientierungsfahrt organisieren, aber nicht in der Ferienzeit.

Beim Erstellen Ihrer Menupläne denken Sie daran:

### Sauerkraut

ein Vitamin-C-Träger, deshalb so gut und gesund.

Seit über 50 Jahren fabrizieren wir das bewährte

### Thurnen-Sauerkraut

in feiner und milder Qualität.

Lieferung in Kartons ab 20 kg, franko Bahnstation.

**Sauerkrautfabrik Thurnen 3127 Mühlethurnen**

Telephon 031 / 81 61 41



## Offset/Clichés Schwitter AG

4000 Basel 9  
Allschwilerstrasse 90  
Telefon 061 38 88 50

8052 Zürich  
Thurgauerstrasse 121  
Telefon 051 83 99 55

1000 Bureau Lausanne  
44, avenue de la Gare  
Telefon 021 22 86 75

